

Tabellen

# Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Spree-Neiße  
August 2025



**Sperrfrist:**  
**29.08.2025, 10:00 Uhr**



**Bundesagentur für Arbeit**  
Statistik

## Impressum

<b>Produktlinie/Reihe:</b>	Tabellen
<b>Produkt-ID:</b>	619
<b>Titel:</b>	Arbeitsmarktreport
<b>Region:</b>	Spree-Neiße
<b>Berichtsmonat:</b>	August 2025
<b>Erstellungsdatum:</b>	26.08.2025
<b>Periodizität:</b>	monatlich
<b>Nächster Veröffentlichungstermin:</b>	30.09.2025
<b>Hinweise:</b>	
<b>Herausgeberin:</b>	Bundesagentur für Arbeit Statistik
<b>Rückfragen an:</b>	Statistik-Service Ost Friedrichstraße 34 10969 Berlin
<b>E-Mail:</b>	<a href="mailto:Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de">Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de</a>
<b>Hotline:</b>	Tel.: 030 / 555599-7373
<b>Fax:</b>	Fax: 030 / 555599-7375
<b>Internet:</b>	<a href="http://statistik.arbeitsagentur.de">http://statistik.arbeitsagentur.de</a>
<b>Zitierhinweis:</b>	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, August 2025.
<b>Nutzungsbedingungen:</b>	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht ( <a href="#">siehe Impressum</a> ). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die <a href="#">Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit</a> erfolgen.

## Statistische Hinweise

### Arbeitsstellenstatistik

Im April 2025 gab es starke Stellenzugänge von bundesweit mehr als 12.000 Stellen. Ausschlaggebend für das deutliche Plus war ein Sondereffekt bei den Meldungen von sonstigen Stellen, der sich auf verschiedene Arbeitsorte verteilt. Sonstige Arbeitsstellen umfassen Arbeitsstellen für beispielweise Beamte, Soldaten, Praktika und Trainees.

### Unterbeschäftigungsstatistik

Aufgrund eines Fehlers in der Datenverarbeitung des Dezemberstichtags 2024 bei Förderungen der beruflichen Weiterbildung waren die Daten zur Unterbeschäftigung ab Berichtsmonat September 2024 gering unterzeichnet. Der Bestand war im Berichtsmonat Januar 2025 bundesweit um ca. 2.500 Förderungen untererfasst. Das entsprach einem Anteil an der Unterbeschäftigung von rund 0,1%. Die Revision der Daten erfolgte im Juni 2025.

### Grundsicherungsstatistik

Aufgrund eines Verarbeitungsfehlers in der Grundsicherungsstatistik SGB II wurden die zum Berichtsmonat Juli 2025 verwendeten Daten für Berichtsmonate ab April 2025 unvollständig aufbereitet. Der Verarbeitungsfehler betraf hauptsächlich Ergebnisse von zugelassenen kommunalen Trägern und war je nach Themengebiet und Region unterschiedlich stark ausgeprägt. Der Verarbeitungsfehler wurde behoben und mit der vorliegenden Veröffentlichung werden nun die Ergebnisse rückwirkend korrigiert.

[zurück zum Inhalt](#)

## Inhaltsverzeichnis

### Arbeitsmarktreport

Spree-Neiße

August 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<a href="#">5</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<a href="#">6</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<a href="#">7</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<a href="#">8</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<a href="#">9</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<a href="#">10</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<a href="#">11</a>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<a href="#">12</a>
Gemeldete Arbeitsstellen	<a href="#">13</a>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<a href="#">14</a>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<a href="#">15</a>
Ausbildungsmarkt	<a href="#">16</a>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<a href="#">17</a>
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">18</a>
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">19</a>

[zurück zum Inhalt](#)
**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

Spree-Neiße

August 2025

Merkmale	Aug 2025	Jul 2025	Jun 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Aug 2024		Jul 2024	Jun 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.110	5.172	5.255	-62	-1,2	86	1,7	2,4	3,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.700	3.671	3.551	29	0,8	242	7,0	8,6	5,7
56,7% Männer	2.099	2.110	2.039	-11	-0,5	209	11,1	12,1	6,8
43,3% Frauen	1.601	1.561	1.512	40	2,6	33	2,1	4,3	4,3
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	280	286	271	-6	-2,1	17	6,5	16,3	18,3
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	69	61	56	8	13,1	-3	-4,2	-17,6	-13,8
44,1% 50 Jahre und älter	1.632	1.609	1.526	23	1,4	147	9,9	9,6	3,5
34,8% dar. 55 Jahre und älter	1.289	1.267	1.196	22	1,7	115	9,8	9,4	2,7
37,6% Langzeitarbeitslose	1.392	1.374	1.359	18	1,3	15	1,1	-0,8	-4,0
5,1% Schwerbehinderte Menschen	190	191	195	-1	-0,5	-7	-3,6	-0,5	4,3
17,1% Ausländer	632	630	633	2	0,3	13	2,1	1,3	4,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	631	715	551	-84	-11,7	45	7,7	11,0	10,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	266	359	202	-93	-25,9	-12	-4,3	51,5	0,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	153	161	141	-8	-5,0	43	39,1	-10,6	45,4
seit Jahresbeginn	5.014	4.383	3.668	x	x	213	4,4	4,0	2,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	603	596	514	7	1,2	104	20,8	-3,9	-2,3
dar. in Erwerbstätigkeit	208	213	200	-5	-2,3	45	27,6	-4,9	-1,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	117	120	67	-3	-2,5	25	27,2	-10,4	-19,3
seit Jahresbeginn	4.736	4.133	3.537	x	x	-99	-2,0	-4,7	-4,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,5	6,5	6,3	x	x	x	6,0	5,9	5,9
dar. Männer	7,0	7,0	6,8	x	x	x	6,3	6,3	6,3
Frauen	6,0	5,8	5,7	x	x	x	5,8	5,5	5,3
15 bis unter 25 Jahre	6,4	6,6	6,2	x	x	x	6,2	5,8	5,4
15 bis unter 20 Jahre	4,3	3,8	3,5	x	x	x	4,8	4,9	4,3
50 bis unter 65 Jahre	6,3	6,2	5,9	x	x	x	5,7	5,7	5,7
55 bis unter 65 Jahre	6,9	6,8	6,4	x	x	x	6,3	6,3	6,3
Ausländer	22,9	22,8	22,9	x	x	x	23,9	24,1	23,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,1	7,1	6,9	x	x	x	6,6	6,5	6,4
Unterbeschäftigung <sup>2)</sup>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.826	3.819	3.692	7	0,2	182	5,0	6,1	3,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.322	4.333	4.267	-11	-0,3	-30	-0,7	0,7	-1,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.341	4.354	4.294	-13	-0,3	-30	-0,7	0,6	-0,9
Unterbeschäftigungsquote	7,6	7,6	7,5	x	x	x	7,5	7,5	7,5
Leistungsberechtigte <sup>2)</sup>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.342	1.221	1.130	121	9,9	269	25,1	23,3	9,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.508	4.534	4.552	-27	-0,6	-159	-3,4	-3,0	-2,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.162	1.160	1.165	1	0,1	-95	-7,6	-9,3	-8,9
Bedarfsgemeinschaften	3.584	3.606	3.588	-22	-0,6	-142	-3,8	-3,0	-3,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	152	148	117	4	2,7	9	6,3	15,6	-10,7
Zugang seit Jahresbeginn	1.047	895	747	x	x	-102	-8,9	-11,0	-14,9
Bestand	789	796	766	-7	-0,9	-27	-3,3	-3,7	-7,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

Spree-Neiße

August 2025

Merkmale	Aug 2025	Jul 2025	Jun 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Aug 2024		Jul 2024	Jun 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.865	1.893	1.944	-28	-1,5	271	17,0	19,0	20,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.195	1.171	1.059	24	2,0	189	18,8	28,5	13,6
57,7% Männer	690	681	629	9	1,3	153	28,5	33,3	13,7
42,3% Frauen	505	490	430	15	3,1	36	7,7	22,5	13,5
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	104	111	94	-7	-6,3	16	18,2	58,6	59,3
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	23	23	15	-	-	7	43,8	53,3	87,5
50,4% 50 Jahre und älter	602	572	496	30	5,2	105	21,1	24,3	1,8
40,6% dar. 55 Jahre und älter	485	456	398	29	6,4	68	16,3	16,9	-3,9
7,7% Langzeitarbeitslose	92	97	102	-5	-5,2	3	3,4	11,5	21,4
4,3% Schwerbehinderte Menschen	51	52	56	-1	-1,9	-3	-5,6	6,1	19,1
7,5% Ausländer	90	87	99	3	3,4	15	20,0	19,2	23,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	355	439	256	-84	-19,1	27	8,2	40,3	0,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	202	262	139	-60	-22,9	-3	-1,5	70,1	6,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	80	99	45	-19	-19,2	12	17,6	7,6	-25,0
seit Jahresbeginn	2.779	2.424	1.985	x	x	249	9,8	10,1	5,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	326	321	236	5	1,6	96	41,7	-0,6	-13,9
dar. in Erwerbstätigkeit	131	127	105	4	3,1	34	35,1	-2,3	-15,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	56	62	28	-6	-9,7	10	21,7	1,6	-30,0
seit Jahresbeginn	2.535	2.209	1.888	x	x	85	3,5	-0,5	-0,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,1	1,9	x	x	x	1,8	1,6	1,6
dar. Männer	2,3	2,3	2,1	x	x	x	1,8	1,7	1,8
Frauen	1,9	1,8	1,6	x	x	x	1,7	1,5	1,4
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,6	2,2	x	x	x	2,1	1,7	1,4
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,4	0,9	x	x	x	1,1	1,0	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,3	1,9	x	x	x	1,9	1,8	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,5	2,2	x	x	x	2,3	2,1	2,3
Ausländer	3,3	3,1	3,6	x	x	x	2,9	2,8	3,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,0	x	x	x	1,9	1,7	1,8
Unterbeschäftigung <sup>2)</sup>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.220	1.193	1.082	27	2,3	192	18,7	26,9	12,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.304	1.282	1.179	22	1,7	187	16,7	23,2	10,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.319	1.298	1.199	21	1,6	188	16,6	22,8	10,8
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,3	2,1	x	x	x	2,0	1,8	1,9
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit <sup>2)</sup>	1.342	1.221	1.130	121	9,9	269	25,1	23,3	9,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

Spree-Neiße

August 2025

Merkmale	Aug 2025	Jul 2025	Jun 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Aug 2024		Jul 2024	Jun 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.245	3.279	3.311	-34	-1,0	-185	-5,4	-5,2	-3,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.505	2.500	2.492	5	0,2	53	2,2	1,3	2,6
56,2% Männer	1.409	1.429	1.410	-20	-1,4	56	4,1	4,2	3,9
43,8% Frauen	1.096	1.071	1.082	25	2,3	-3	-0,3	-2,4	1,0
7,0% 15 bis unter 25 Jahre	176	175	177	1	0,6	1	0,6	-0,6	4,1
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	46	38	41	8	21,1	-10	-17,9	-35,6	-28,1
41,1% 50 Jahre und älter	1.030	1.037	1.030	-7	-0,7	42	4,3	2,9	4,3
32,1% dar. 55 Jahre und älter	804	811	798	-7	-0,9	47	6,2	5,6	6,4
51,9% Langzeitarbeitslose	1.300	1.277	1.257	23	1,8	12	0,9	-1,6	-5,6
5,5% Schwerbehinderte Menschen	139	139	139	-	-	-4	-2,8	-2,8	-0,7
21,6% Ausländer	542	543	534	-1	-0,2	-2	-0,4	-1,1	1,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	276	276	295	-	-	18	7,0	-16,6	21,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	64	97	63	-33	-34,0	-9	-12,3	16,9	-11,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	73	62	96	11	17,7	31	73,8	-29,5	159,5
seit Jahresbeginn	2.235	1.959	1.683	x	x	-36	-1,6	-2,7	0,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	277	275	278	2	0,7	8	3,0	-7,4	10,3
dar. in Erwerbstätigkeit	77	86	95	-9	-10,5	11	16,7	-8,5	21,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	61	58	39	3	5,2	15	32,6	-20,5	-9,3
seit Jahresbeginn	2.201	1.924	1.649	x	x	-184	-7,7	-9,1	-9,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,4	4,4	4,4	x	x	x	4,3	4,3	4,2
dar. Männer	4,7	4,8	4,7	x	x	x	4,5	4,6	4,5
Frauen	4,1	4,0	4,1	x	x	x	4,0	4,0	3,9
15 bis unter 25 Jahre	4,0	4,0	4,1	x	x	x	4,2	4,2	4,0
15 bis unter 20 Jahre	2,8	2,4	2,5	x	x	x	3,7	3,9	3,8
50 bis unter 65 Jahre	3,9	4,0	4,0	x	x	x	3,8	3,9	3,8
55 bis unter 65 Jahre	4,2	4,3	4,2	x	x	x	4,1	4,1	4,1
Ausländer	19,6	19,7	19,3	x	x	x	21,0	21,2	20,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	4,8	4,8	x	x	x	4,7	4,7	4,6
Unterbeschäftigung <sup>2)</sup>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.606	2.626	2.610	-20	-0,8	-10	-0,4	-1,2	-0,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.018	3.051	3.088	-33	-1,1	-217	-6,7	-6,5	-4,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.022	3.056	3.095	-34	-1,1	-218	-6,7	-6,5	-4,8
Unterbeschäftigungsquote	5,3	5,3	5,4	x	x	x	5,6	5,6	5,6
Leistungsberechtigte <sup>2)</sup>									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.508	4.534	4.552	-27	-0,6	-159	-3,4	-3,0	-2,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.162	1.160	1.165	1	0,1	-95	-7,6	-9,3	-8,9
Bedarfsgemeinschaften	3.584	3.606	3.588	-22	-0,6	-142	-3,8	-3,0	-3,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Von Juni 2025 bis August 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.



[zurück zum Inhalt](#)

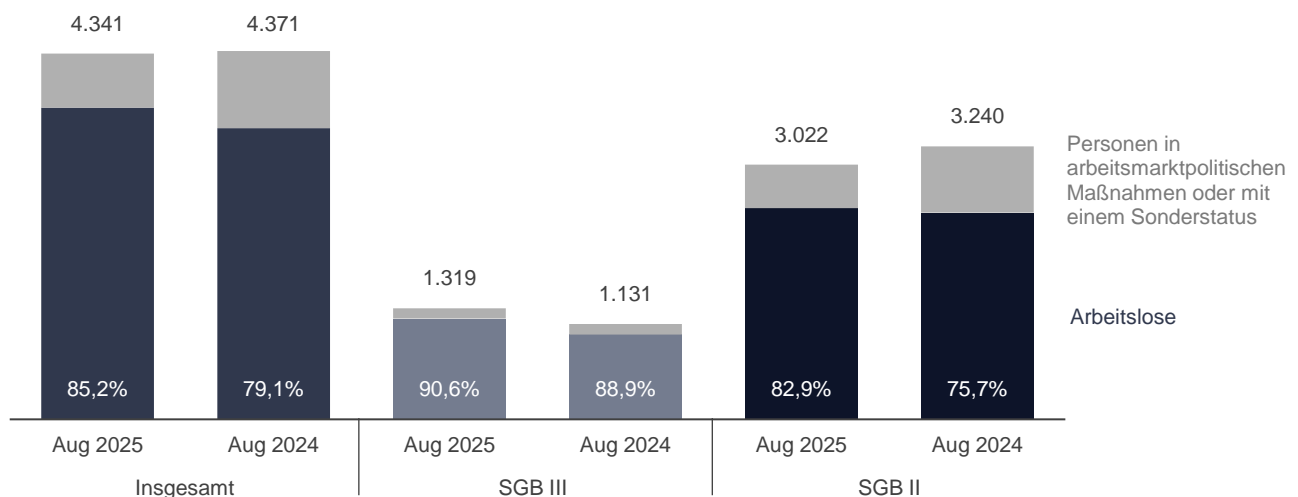
## Komponenten der Unterbeschäftigung

Spree-Neiße

August 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

### Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)4)</sup>	Aug 2025	Jul 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
					Aug 2024		Jul 2024	Jun 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Arbeitslosigkeit</b>	3.700	3.671	29	0,8	242	7,0	8,6	5,7
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	126	148	-22	-14,9	-60	-32,3	-32,4	-37,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	92	112	-20	-17,9	17	22,7	12,0	6,1
Sonderregelung für Ältere <sup>3)</sup>	34	36	-2	-5,6	-77	-69,4	-69,7	-71,2
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	3.826	3.819	7	0,2	182	5,0	6,1	3,0
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	496	514	-18	-3,5	-212	-29,9	-27,3	-21,1
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	46	53	-7	-13,2	-13	-22,0	-20,9	1,7
Arbeitsgelegenheiten	249	241	8	3,3	-26	-9,5	-12,4	-1,5
Fremdförderung	127	139	-12	-8,6	-131	-50,8	-43,0	-43,4
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	8	10	-2	-20,0	-32	-80,0	-77,8	-78,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	66	71	-5	-7,0	-10	-13,2	-6,6	5,1
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	4.322	4.333	-11	-0,3	-30	-0,7	0,7	-1,1
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	19	21	-2	-9,5	-	-	-	42,1
Gründungszuschuss	15	17	-2	-11,8	1	7,1	6,3	40,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	4	4	-	-	-1	-20,0	-20,0	50,0
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	4.341	4.354	-13	-0,3	-30	-0,7	0,6	-0,9
Unterbeschäftigungsquote	7,6	7,6	x	x	x	7,5	7,5	7,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,2	84,3	x	x	x	79,1	78,1	77,6

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.



[zurück zum Inhalt](#)
**Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen**

Spree-Neiße

August 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)4)</sup>	Aug 2025	Jul 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
					Aug 2024		Jul 2024	Jun 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Rechtskreis SGB III</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	1.195	1.171	24	2,0	189	18,8	28,5	13,6
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	25	22	3	13,6	3	13,6	-24,1	-28,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	25	22	3	13,6	3	13,6	-24,1	-28,1
Sonderregelung für Ältere <sup>3)</sup>	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	1.220	1.193	27	2,3	192	18,7	26,9	12,2
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	84	89	-5	-5,6	-5	-5,6	-11,9	-5,8
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	36	42	-6	-14,3	-13	-26,5	-19,2	2,0
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	13	12	1	8,3	-	-	-25,0	-13,3
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	35	35	-	-	8	29,6	6,1	-12,8
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	1.304	1.282	22	1,7	187	16,7	23,2	10,5
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	15	16	-1	-6,3	1	7,1	-	33,3
Gründungszuschuss	15	16	-1	-6,3	1	7,1	-	33,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	1.319	1.298	21	1,6	188	16,6	22,8	10,8
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,3	x	x	x	2,0	1,8	1,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	90,6	90,2	x	x	x	88,9	86,2	86,1
<b>Rechtskreis SGB II</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	2.505	2.500	5	0,2	53	2,2	1,3	2,6
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	101	126	-25	-19,8	-63	-38,4	-33,7	-38,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	67	90	-23	-25,6	14	26,4	26,8	22,4
Sonderregelung für Ältere <sup>3)</sup>	34	36	-2	-5,6	-77	-69,4	-69,7	-71,2
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	2.606	2.626	-20	-0,8	-10	-0,4	-1,2	-0,4
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	412	425	-13	-3,1	-207	-33,4	-29,9	-23,6
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	10	11	-1	-9,1	-	-	-26,7	-
Arbeitsgelegenheiten	249	241	8	3,3	-26	-9,5	-12,4	-1,5
Fremdförderung	114	127	-13	-10,2	-131	-53,5	-44,3	-45,2
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	8	10	-2	-20,0	-32	-80,0	-77,8	-78,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	31	36	-5	-13,9	-18	-36,7	-16,3	22,5
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	3.018	3.051	-33	-1,1	-217	-6,7	-6,5	-4,9
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	4	5	-1	-20,0	-1	-20,0	-	75,0
Gründungszuschuss	-	*	*	*	-	x	*	*
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	4	4	-	-	-1	-20,0	-20,0	50,0
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	3.022	3.056	-34	-1,1	-218	-6,7	-6,5	-4,8
Unterbeschäftigungsquote	5,3	5,3	x	x	x	5,6	5,6	5,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	82,9	81,8	x	x	x	75,7	75,5	74,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

[zurück zum Inhalt](#)

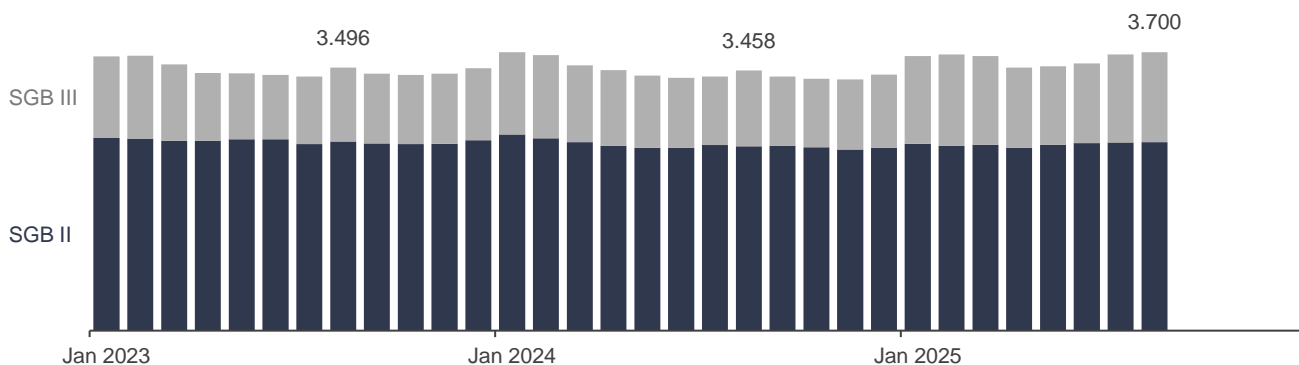
## Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Spree-Neiße

August 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im August um 29 auf 3.700 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 242 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 6,5%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,0% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.195, das sind 24 mehr als im Vormonat und 189 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,1%. Im Rechtskreis SGB II gab es 2.505 Arbeitslose, das ist ein Plus von 5 gegenüber Juli; im Vergleich zum August 2024 waren es 53 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,4%.

## Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Aug 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Aug 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	3.700	29	0,8	242	7,0	6,5	6,5	6,0
Männer	2.099	-11	-0,5	209	11,1	7,0	7,0	6,3
Frauen	1.601	40	2,6	33	2,1	6,0	5,8	5,8
15 bis unter 25 Jahre	280	-6	-2,1	17	6,5	6,4	6,6	6,2
15 bis unter 20 Jahre	69	8	13,1	-3	-4,2	4,3	3,8	4,8
50 Jahre und älter	1.632	23	1,4	147	9,9	6,3	6,2	5,7
55 Jahre und älter	1.289	22	1,7	115	9,8	6,9	6,8	6,3
Deutsche	3.068	27	0,9	229	8,1	5,7	5,6	5,2
Ausländer	632	2	0,3	13	2,1	22,9	22,8	23,9
Rechtskreis SGB III	1.195	24	2,0	189	18,8	2,1	2,1	1,8
Männer	690	9	1,3	153	28,5	2,3	2,3	1,8
Frauen	505	15	3,1	36	7,7	1,9	1,8	1,7
15 bis unter 25 Jahre	104	-7	-6,3	16	18,2	2,4	2,6	2,1
15 bis unter 20 Jahre	23	-	-	7	43,8	1,4	1,4	1,1
50 Jahre und älter	602	30	5,2	105	21,1	2,4	2,3	1,9
55 Jahre und älter	485	29	6,4	68	16,3	2,7	2,5	2,3
Deutsche	1.105	21	1,9	174	18,7	2,0	2,0	1,7
Ausländer	90	3	3,4	15	20,0	3,3	3,1	2,9
Rechtskreis SGB II	2.505	5	0,2	53	2,2	4,4	4,4	4,3
Männer	1.409	-20	-1,4	56	4,1	4,7	4,8	4,5
Frauen	1.096	25	2,3	-3	-0,3	4,1	4,0	4,0
15 bis unter 25 Jahre	176	1	0,6	1	0,6	4,0	4,0	4,2
15 bis unter 20 Jahre	46	8	21,1	-10	-17,9	2,8	2,4	3,7
50 Jahre und älter	1.030	-7	-0,7	42	4,3	3,9	4,0	3,8
55 Jahre und älter	804	-7	-0,9	47	6,2	4,2	4,3	4,1
Deutsche	1.963	6	0,3	55	2,9	3,6	3,6	3,5
Ausländer	542	-1	-0,2	-2	-0,4	19,6	19,7	21,0

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.  
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

## Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

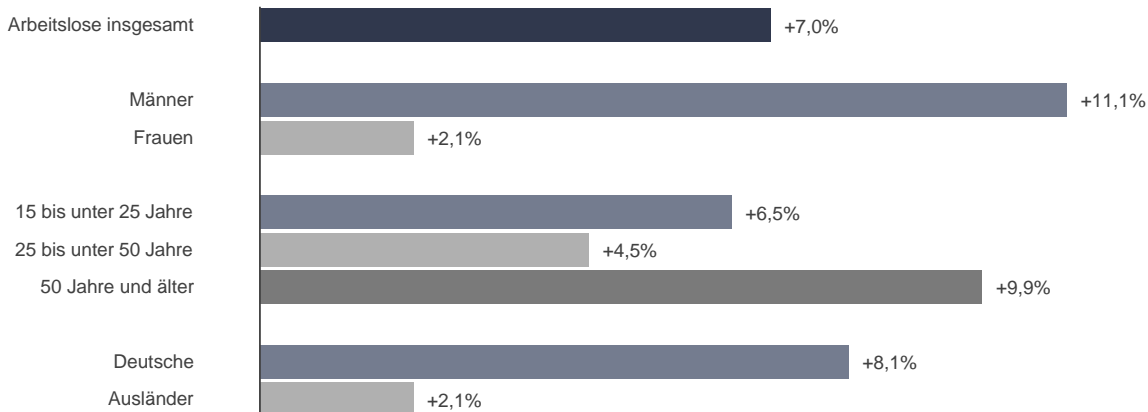
[zurück zum Inhalt](#)

Spree-Neiße

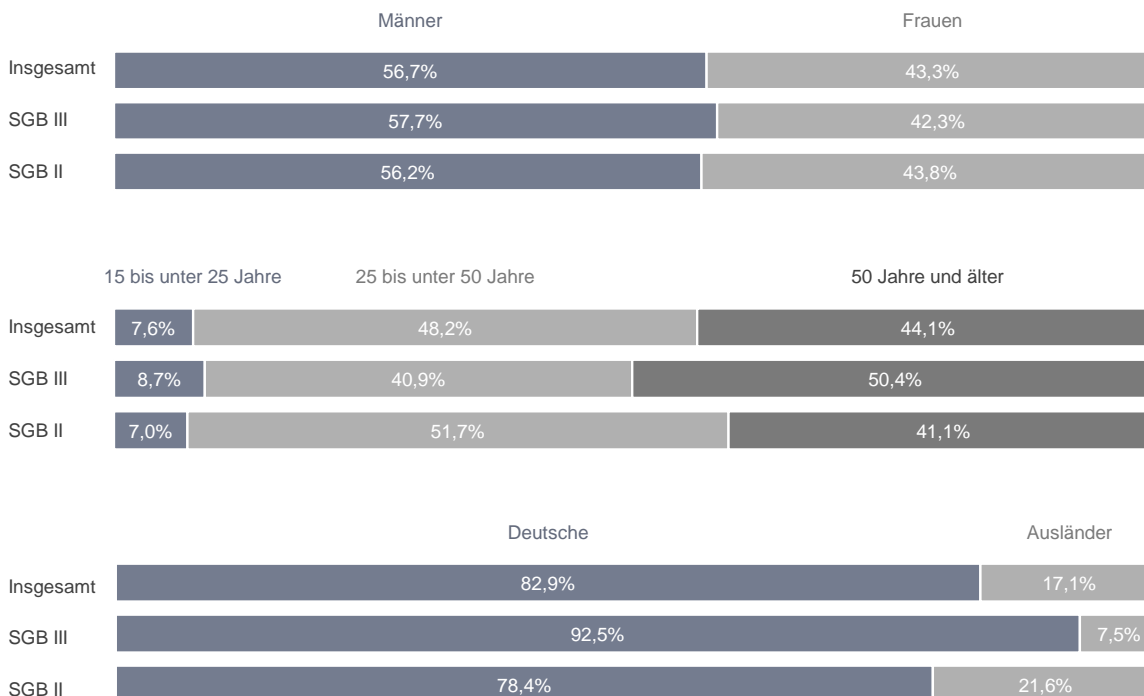
August 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im August von +2% bei Ausländern bis +11% bei Männern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

### Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



### Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

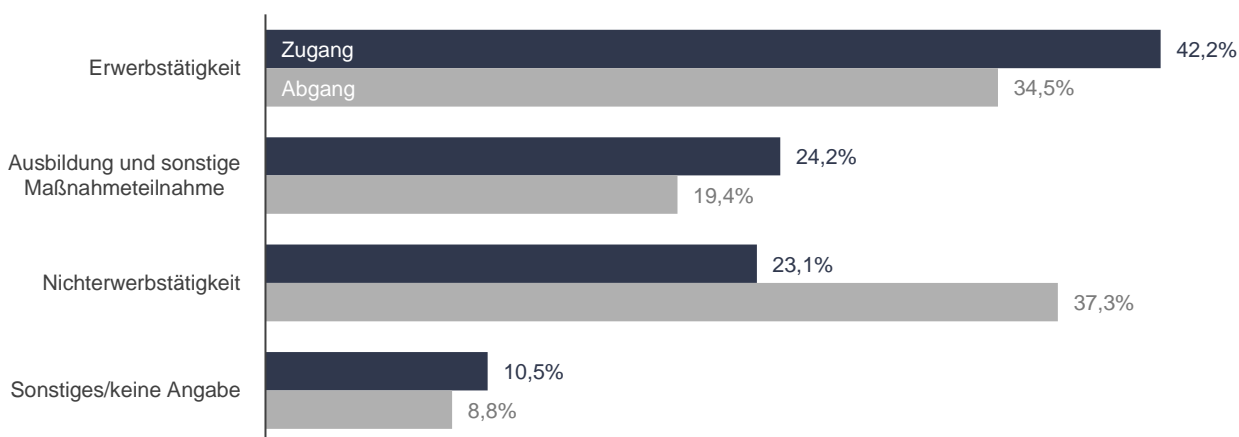
## Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Spree-Neiße

August 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im August meldeten sich 631 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 45 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 603 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 104 mehr als im August 2024. Seit Jahresbeginn gab es 5.014 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 213 Meldungen. Dem gegenüber stehen 4.736 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 99 Abmeldungen. Im August meldeten sich 266 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 12 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 208 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 45 mehr als vor einem Jahr.

### Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Aug 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Zugang an Arbeitslosen insgesamt</b>	631	-84	-11,7	45	7,7	5.014	213	4,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	266	-93	-25,9	-12	-4,3	2.306	235	11,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	215	-66	-23,5	-18	-7,7	1.809	199	12,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	46	-29	-38,7	5	12,2	441	21	5,0
Selbständigkeit	*	*	*	*	*	16	-1	-5,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	153	-8	-5,0	43	39,1	1.025	54	5,6
Nichterwerbstätigkeit	146	4	2,8	10	7,4	1.215	-1	-0,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	110	-6	-5,2	3	2,8	964	-6	-0,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	35	12	52,2	11	45,8	203	-1	-0,5
Sonstiges/keine Angabe	66	13	24,5	4	6,5	468	-75	-13,8
<b>Abgang an Arbeitslosen insgesamt</b>	603	7	1,2	104	20,8	4.736	-99	-2,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	208	-5	-2,3	45	27,6	1.812	12	0,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	158	-3	-1,9	32	25,4	1.324	-	-
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	43	-4	-8,5	10	30,3	412	14	3,5
Selbständigkeit	5	1	25,0	1	25,0	45	-6	-11,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	117	-3	-2,5	25	27,2	799	-162	-16,9
Nichterwerbstätigkeit	225	20	9,8	24	11,9	1.704	46	2,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	125	-9	-6,7	2	1,6	1.119	5	0,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	84	29	52,7	26	44,8	440	42	10,6
Sonstiges/keine Angabe	53	-5	-8,6	10	23,3	421	5	1,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

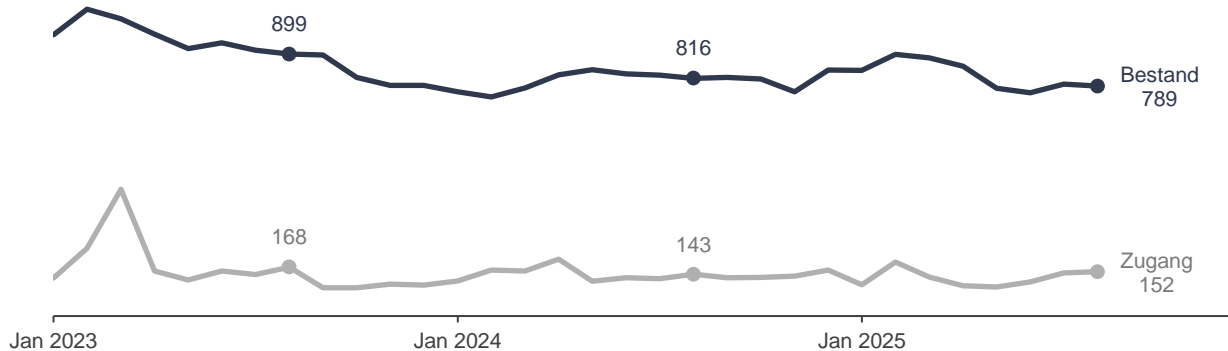
## Gemeldete Arbeitsstellen

Spree-Neiße

August 2025

Im August waren den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 789 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juli ist das ein Rückgang von 7 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 27 Stellen weniger (–3 Prozent). Arbeitgeber meldeten im August 152 neue Arbeitsstellen, das waren 9 oder 6 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.047 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 102 oder 9%. Zudem wurden im August 146 Arbeitsstellen abgemeldet, 12 oder 8 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis August gab es insgesamt 1.075 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 59 oder 5%.

## Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Aug 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Zugang</b>	152	4	2,7	9	6,3	1.047	-102	-8,9
dar. sofort zu besetzen	108	26	31,7	10	10,2	726	-28	-3,7
sozialversicherungspflichtig	147	-1	-0,7	5	3,5	1.025	-112	-9,9
dar. sofort zu besetzen	105	23	28,0	8	8,2	714	-32	-4,3
<b>Bestand</b>	789	-7	-0,9	-27	-3,3	827	21	2,6
dar. sofort zu besetzen	737	-15	-2,0	-44	-5,6	791	33	4,4
sozialversicherungspflichtig	777	-9	-1,1	-34	-4,2	818	20	2,4
dar. sofort zu besetzen	725	-19	-2,6	-51	-6,6	782	32	4,3
<b>Abgang</b>	146	26	21,7	-12	-7,6	1.075	-59	-5,2
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	145	28	23,9	-12	-7,6	1.062	-53	-4,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

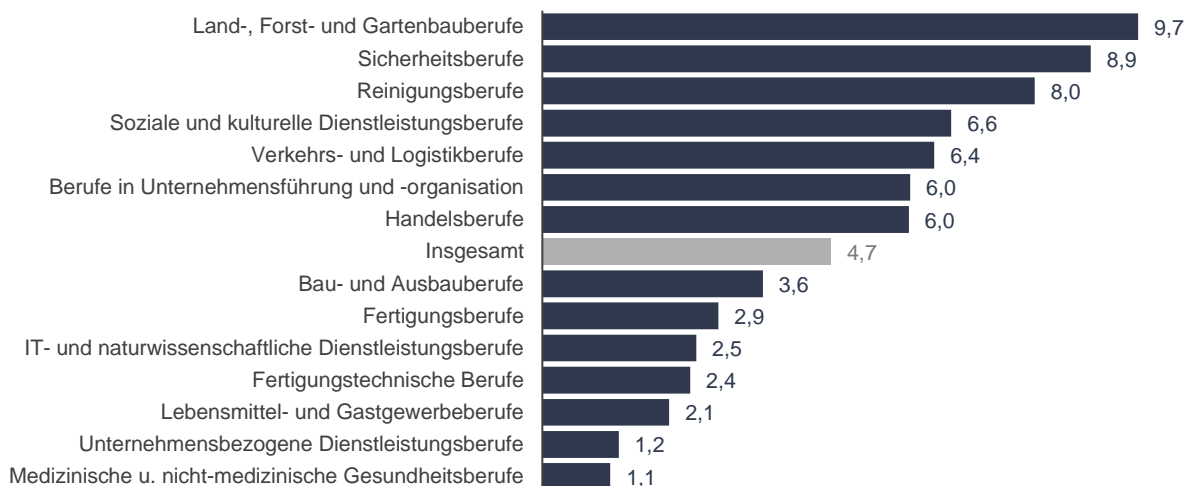
## Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Spree-Neiße

August 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

### Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Aug 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
<b>Arbeitslose</b>	3.700	100	29	0,8	242	7,0
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	300	8,1	-7	-2,3	24	8,7
Fertigungsberufe	166	4,5	-7	-4,0	3	1,8
Fertigungstechnische Berufe	221	6,0	12	5,7	71	47,3
Bau- und Ausbauberufe	394	10,6	-16	-3,9	-7	-1,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	200	5,4	8	4,2	16	8,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	148	4,0	7	5,0	4	2,8
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	279	7,5	46	19,7	1	0,4
Handelsberufe	256	6,9	6	2,4	16	6,7
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	227	6,1	-13	-5,4	10	4,6
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	67	1,8	-	-	11	19,6
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	25	0,7	-1	-3,8	3	13,6
Sicherheitsberufe	98	2,6	2	2,1	4	4,3
Verkehrs- und Logistikberufe	331	8,9	-3	-0,9	39	13,4
Reinigungsberufe	136	3,7	-7	-4,9	20	17,2
Keine Angabe	852	23,0	2	0,2	27	3,3
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>	789	100	-7	-0,9	-27	-3,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	31	3,9	-3	-8,8	7	29,2
Fertigungsberufe	58	7,4	-1	-1,7	4	7,4
Fertigungstechnische Berufe	92	11,7	2	2,2	-9	-8,9
Bau- und Ausbauberufe	110	13,9	-5	-4,3	-3	-2,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	97	12,3	4	4,3	4	4,3
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	134	17,0	6	4,7	43	47,3
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	42	5,3	-5	-10,6	-8	-16,0
Handelsberufe	43	5,4	-1	-2,3	-16	-27,1
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	38	4,8	-4	-9,5	-	-
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	54	6,8	-1	-1,8	-2	-3,6
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	10	1,3	-	-	-11	-52,4
Sicherheitsberufe	11	1,4	2	22,2	-3	-21,4
Verkehrs- und Logistikberufe	52	6,6	-3	-5,5	-3	-5,5
Reinigungsberufe	17	2,2	2	13,3	-30	-63,8
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

## Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

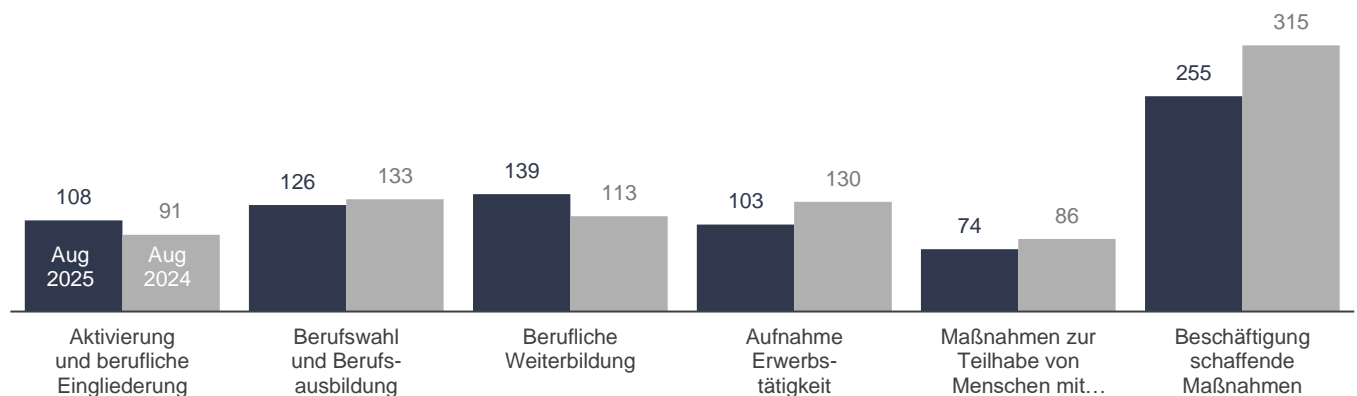
Spree-Neiße

August 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

### Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik <sup>1)</sup>	Aug 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn <sup>2)</sup>	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Zugang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	165	-6	-3,5	18	12,2	1.306	-300	-18,7
Berufswahl und Berufsausbildung	7	*	*	1	16,7	62	3	5,1
Berufliche Weiterbildung	10	-16	-61,5	-4	-28,6	172	25	17,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	6	-6	-50,0	-18	-75,0	158	-41	-20,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	7	2	40,0	2	40,0	33	8	32,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	55	-12	-17,9	13	31,0	587	-7	-1,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	*	*	*
<b>Bestand</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	108	-12	-10,0	17	18,7	118	-4	-2,9
Berufswahl und Berufsausbildung	126	-12	-8,7	-7	-5,3	144	-14	-9,0
Berufliche Weiterbildung	139	-20	-12,6	26	23,0	179	54	43,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	103	4	4,0	-27	-20,8	116	7	5,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	74	-7	-8,6	-12	-14,0	81	-10	-11,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	255	4	1,6	-60	-19,0	250	-58	-18,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	1	0	100,0
<b>Abgang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	84	4	5,0	11	15,1	543	-46	-7,8
Berufswahl und Berufsausbildung	20	5	33,3	-16	-44,4	89	-14	-13,6
Berufliche Weiterbildung	37	-4	-9,8	15	68,2	241	73	43,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	9	-19	-67,9	-11	-55,0	190	12	6,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	10	5	100,0	3	42,9	36	3	9,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen <sup>3)</sup>	41	-60	-59,4	-9	-18,0	575	-5	-0,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	-	*	*

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



[zurück zum Inhalt](#)

## Ausbildungsmarkt

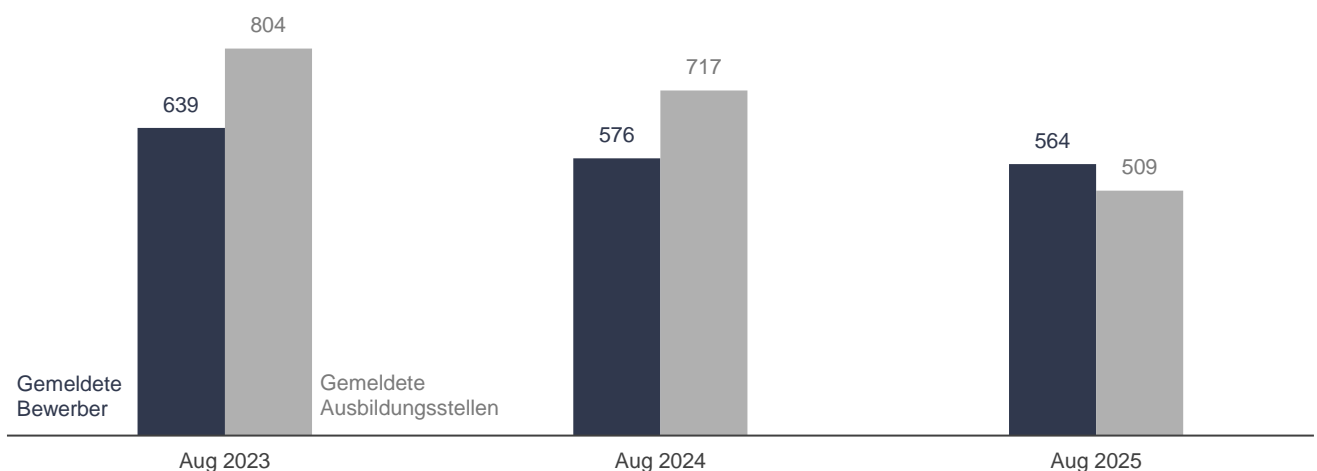
Spree-Neiße

August 2025

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2024 meldeten sich 564 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 12 weniger als im Vorjahreszeitraum (–2%). Zugleich gab es 509 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 208 (–29%). Ende August waren 146 Bewerber noch unversorgt und 171 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (–10 oder –6%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (–31 oder –15%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

### Seit Beginn des Berichtsjahres<sup>1)</sup> gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2024/2025	Veränderung gegenüber Vorjahr		2023/2024	2022/2023
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
<b>Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen</b>					
seit Beginn des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	564	-12	-2,1	576	639
versorgte Bewerber	418	-2	-0,5	420	462
einmündende Bewerber	237	-23	-8,8	260	267
andere ehemalige Bewerber	148	13	9,6	135	166
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	33	8	32,0	25	29
unversorgte Bewerber	146	-10	-6,4	156	177
<b>Gemeldete Berufsausbildungsstellen</b>					
seit Beginn des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	509	-208	-29,0	717	804
betriebliche Ausbildungsstellen	509	*	*	*	800
außerbetriebliche Ausbildungsstellen <sup>2)</sup>	-	*	*	*	4
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	171	-31	-15,3	202	279
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,90	x	x	1,24	1,26
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,17	x	x	1,29	1,58

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

[zurück zum Inhalt](#)

## Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Spree-Neiße (Arbeitsort)

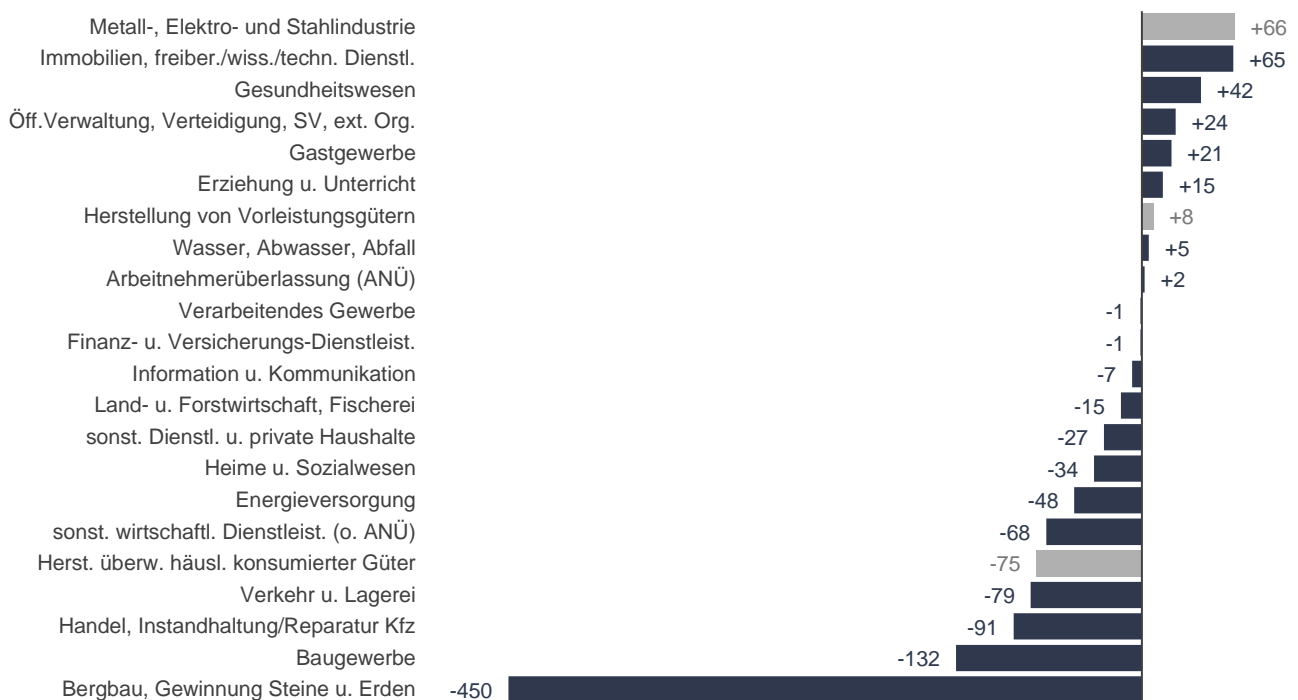
Dezember 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2024, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 34.460. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 779 oder 2,2%, nach -602 oder -1,7% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (+66 oder +4,2%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden (-450 oder -16,2%).

## Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2024



<sup>1)</sup> Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2024 / Dez 2023	
	Dez 2024	Sep 2024	Jun 2024	Mrz 2024	Dez 2023	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	34.460	35.032	35.104	35.089	35.239	-779	-2,2
56,1% Männer	19.326	19.696	19.682	19.657	19.744	-418	-2,1
43,9% Frauen	15.134	15.336	15.422	15.432	15.495	-361	-2,3
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	3.051	3.116	2.916	2.968	3.094	-43	-1,4
60,6% 25 bis unter 55 Jahre	20.891	21.258	21.381	21.272	21.234	-343	-1,6
29,6% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	10.200	10.349	10.514	10.560	10.596	-396	-3,7
68,7% Vollzeit	23.687	24.084	24.148	24.274	24.355	-668	-2,7
31,3% Teilzeit	10.773	10.948	10.956	10.815	10.884	-111	-1,0
90,3% Deutsche	31.106	31.568	31.623	31.924	32.268	-1.162	-3,6
9,7% Ausländer	3.354	3.464	3.481	3.165	2.971	383	12,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende**

Spree-Neiße

Mai 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Mai 2025	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
<b>Bedarfsgemeinschaften (BG)</b>	3.611	-121	-3,2
davon			
mit 1 Person	2.385	-45	-1,9
mit 2 Personen	595	-62	-9,4
mit 3 Personen	319	18	6,0
mit 4 Personen	160	-10	-5,9
mit 5 und mehr Personen	152	-22	-12,6
darunter			
Single-BG	2.383	-44	-1,8
Alleinerziehende-BG	551	-27	-4,7
Partner-BG ohne Kinder	285	-34	-10,7
Partner-BG mit Kindern	330	-14	-4,1
nicht zuordenbare BG	62	-2	-3,1
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	885	-42	-4,5
davon: mit 1 Kind	445	-26	-5,5
mit 2 Kindern	253	4	1,6
mit 3 und mehr Kindern	187	-20	-9,7
<b>Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)</b>	6.068	-292	-4,6
darunter			
Männer	3.169	-140	-4,2
Frauen	2.899	-152	-5,0
<b>Leistungsberechtigte (LB)</b>	5.724	-317	-5,2
<b>Regelleistungsberechtigte (RLB)</b>	5.667	-317	-5,3
<b>Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)</b>	4.507	-196	-4,2
darunter			
Männer	2.402	-92	-3,7
Frauen	2.105	-104	-4,7
davon			
unter 25 Jahre	717	-18	-2,4
25 bis unter 55 Jahre	2.506	-102	-3,9
55 Jahre und älter	1.284	-76	-5,6
darunter			
Deutsche	3.360	-138	-3,9
Ausländer	1.147	-58	-4,8
darunter			
Alleinerziehende	551	-26	-4,5
<b>Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)</b>	1.160	-121	-9,4
darunter			
unter 3 Jahre	190	-7	-3,6
3 bis unter 6 Jahre	226	-37	-14,1
6 bis unter 15 Jahre	703	-55	-7,3
über 15 Jahre	41	-22	-34,9
<b>Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)</b>	57	-	-
<b>Nicht Leistungsberechtigte (NLB)</b>	344	25	7,8
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	314	27	9,4
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	30	-2	-6,3

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

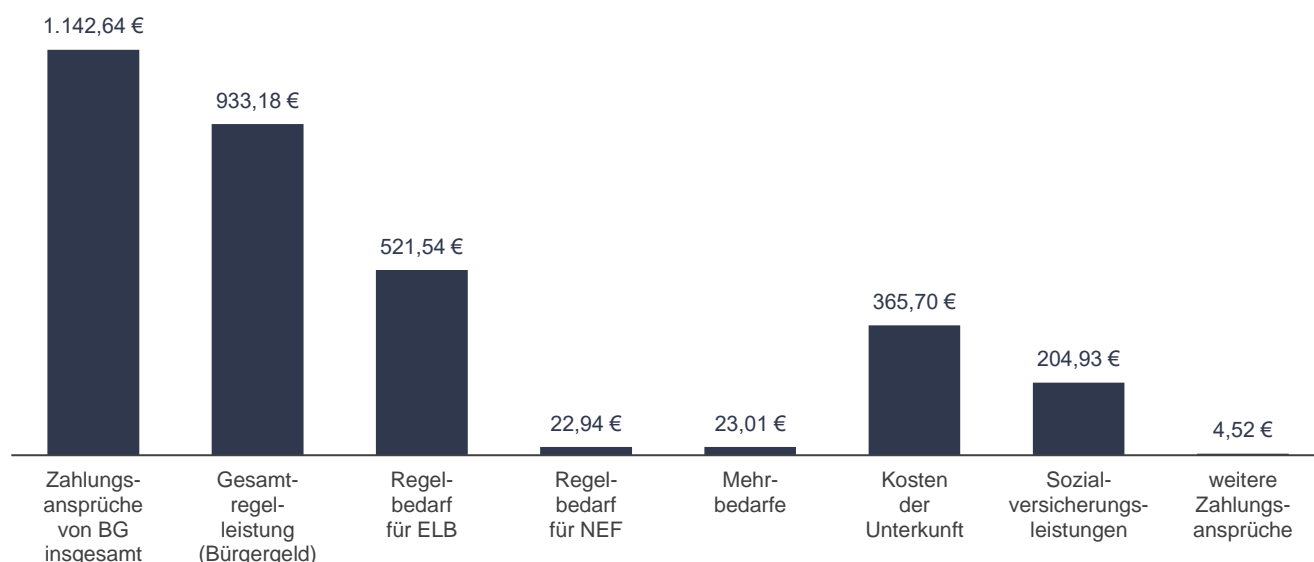
[zurück zum Inhalt](#)

## Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Spree-Neiße

Mai 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

### Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
<b>Zahlungsansprüche von BG insgesamt</b>	4.126.060	1.143	3.611	1.143
<b>Gesamtregelleistung (Bürgergeld) <sup>1)</sup></b>	3.369.725	933	3.602	936
Regelbedarf für ELB	1.883.267	522	3.416	551
Regelbedarf für NEF	82.826	23	383	216
Mehrbedarfe	83.093	23	959	87
Kosten der Unterkunft	1.320.540	366	3.368	392
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.305.637	-	-	-
<b>Sozialversicherungsleistungen <sup>2)</sup></b>	740.000	205	3.591	206
<b>weitere Zahlungsansprüche</b>	16.336	5	-	-
sonstige Leistungen	13.568	4	-	-
unabweisbarer Bedarf	1.879	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	889	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

## Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.